

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

24) Abfahrt und Ankunft der Eilwagen mit Anmerkungen für Passagiere  
auf demselben

[urn:nbn:de:bsz:31-145674](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-145674)

4) Wo sich bei Berechnung des Porto's Bruchtheile eines Kreuzers ergeben, wird dafür ein ganzer Kreuzer angesetzt und erhoben.

5) Briefe von Privat-Personen an Großherzogliche Behörden, sowie die Correspondenz in Parthiesachen von niedern an höhere Stellen müssen bei der Aufgabe frankirt werden.

Solche Briefe und Schreiben werden, wenn sie nur aus einem Bogen Papier bestehen, nicht höher als mit dem einfachen Portosatz taxirt, wenn sie aber aus mehreren Bogen bestehen, immer um eine Taxstufe geringer in der Portoprogression behandelt.

6) Für einen rekommandirt aufgegebenen Brief hat der Versender die Scheingebühr mit 4 kr. — und für einen rekommandirt angekommenen Brief der Empfänger die Einschreibgebühr mit 3 kr. zu bezahlen.

Carlsruhe, den 1. April 1840.

**Großherzoglich badische Oberpost-  
Direktion.**

## Verzeichniß

der in

**Mannheim**

täglich und wöchentlich bestimmt ankommenden und abfahrenden Großherzoglichen Eilwägen, nebst beigefügter Passagier-Taxe und Meilen-Entfernung der bezeichneten Städte und der dabei zu beobachtenden Postreglements.

### a) Abfahrt und Ankunft der Eilwägen.

Bureau der Expedition und Abfahrt Lit. O 2 No. 6 u. 7.

#### I. Route.

Abfahrt von Mannheim nach Heidelberg täglich 3 mal; nämlich: Früh 5 Uhr, Vormittags 10 Uhr und Abends 7 Uhr.

Ankunft von Heidelberg dahier, ebenfalls 3 mal täglich; nämlich: Früh 7 Uhr, Mittags 12 Uhr und Abends 9 Uhr.

Im Spätsommer bis zum Frühling fährt der Frühwagen statt um 5 Uhr um 6 Uhr ab, und der des Abends 7 Uhr fährt dann um 5 Uhr ab.

#### II. Route.

Abfahrt von Mannheim nach Darmstadt, Frankfurt, Cassel u. s. w. täglich Vormittags um 10 Uhr.

Ankunft von oben benannter Route, täglich Früh 7 Uhr.

#### III. Route.

Abfahrt von Mannheim über Schwellingen nach Carlsruhe, Rastatt, Baden, Straßburg, Lahr, Freiburg, Basel und Bern; ebenso nach Carlsruhe, Offenburg, Donaueschingen, Constanz und Schaffhausen, täglich Früh 5½ Uhr.

Ankunft von oben bezeichneter Route, täglich Mittags 12 Uhr.

### Beispiel

1. Die ...  
 2. Die ...  
 3. Die ...

4. Die ...  
 5. Die ...

6. Die ...  
 7. Die ...  
 8. Die ...

9. Die ...  
 10. Die ...

11. Die ...  
 12. Die ...

13. Die ...  
 14. Die ...

15. Die ...  
 16. Die ...

17. Die ...  
 18. Die ...

19. Die ...  
 20. Die ...

21. Die ...

### Beispiel

12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68  
69  
70  
71  
72  
73  
74  
75  
76  
77  
78  
79  
80  
81  
82  
83  
84  
85  
86  
87  
88  
89  
90  
91  
92  
93  
94  
95  
96  
97  
98  
99  
100

## IV. Route.

Abfahrt von Mannheim nach Bruchsal, Pforzheim u. s. w., täglich Abends 5 Uhr.

Ankunft von obiger Route, täglich Abends 7 Uhr.

## V. Route.

Abfahrt von Mannheim nach Heilbronn, Stuttgart, Ulm, Augsburg und München, täglich Abends 5 Uhr.

Ankunft von obiger Route, täglich 12 Uhr Mittags.

## VI. Route.

Abfahrt von Mannheim nach Mosbach, Taubertischhofenheim, Wertheim, Würzburg, Nürnberg, Bayreuth, Hof, Dresden, Leipzig und Berlin Montags und Mittwochs; die Route über Buchen, Vormittags 10 Uhr; die Route über Boßberg Freitags Vormittags 10 Uhr.

Ankunft von oben bezeichneten Routen Dienstags, Donnerstags und Samstags Morgens um 7 Uhr.

## VII. Route.

Abfahrt von Mannheim nach Worms, Mainz, Coblenz, Eßln u. s. w., täglich Früh 7½ Uhr.

Ankunft von obiger Route, täglich Abends 3 Uhr.

## Zu beobachtende Postreglements.

Im Winter gehen die auf 7 Uhr Abends angegebenen Course schon um 5 Uhr, die um 9 Uhr als ankommend bezeichneten aber kommen schon um 7 Uhr hier an.

Die Bureaustunden der Eilwagen-Expedition zur Aufnahme der Reisenden und deren Gepäck sind täglich:

1) Früh von 4½ bis 5½ Uhr. 2) Von 8 bis 12 Uhr Vormittags und 3) von 3 bis 7 Uhr Abends.

NB. Im Winter von 3 bis 6 Uhr Abends.

Das Gepäck der Reisenden muß eine Stunde vor Abfahrt der Wagen und wenn dieselben in der Frühe abgehen, den Abend zuvor zu Post gebracht werden; dasselbe muß mit der Adresse des Reisenden, d. h. seinem Namen und Bestimmungsorte, so wie mit der Angabe des Werthes versehen seyn. Auf dem Eilwagen kann der Reisende 80 Pfd. Gepäck mit sich führen, wovon 40 Pfd. frei sind, insofern der Werth 300 fl. nicht übersteigt. Schweres Gepäck wird mit dem Packwagen voraus- oder nachgeschickt. Eine Viertelstunde vor Abfahrt der Wagen haben sich die Reisenden auf dem Bureau der fahrenden Post einzufinden.

## Passagiere-Taxe

auf den von Mannheim abfahrenden Eilwagen des Inlandes und der angrenzenden Hauptstädte, nebst beigefügter Postmeilen-Entfernung.

1) Nach bezeichneten Städten des Großherzogthums Baden.	Passagier-Taxe.	Zahl der Postmeilen
<b>I. Route.</b>		
Von Mannheim bis		
Schwezingen . . . . .	fl. 1	fr. 8
Karlsruhe . . . . .	3	38
Rastatt . . . . .	5	23
Baden . . . . .	6	16
Stehl . . . . .	8	31
Lahr . . . . .	10	16
Freiburg . . . . .	13	8
		Meilen.
		2
		8½
		11½
		13
		17½
		21½
		27